

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 296.

Donnerstag den 27. December 1888.

(5716)

St. 13 308.

## Razglasilo.

Izbor žrebcev, kateri se hočejo v spuščali dobi leta 1889, rabiti za plemenitev tujih kobil, bode v ta namen postavljena izborna komisija vršila dne 14. januvarja 1889 v Radovljici, dne 15ega januvarja 1889 v Kranji, dne 17ega januvarja 1889 na Krškem in dne 19. januvarja 1889 v Ljubljani v živinski bolnišnici, vsakikrat dopoludne ob 10. uri.

Izbor posamičnih žrebcev na drugem kraji ali ob drugem času se sme izjemno dovoliti, ako žrebec posestnik plača iz svojih novcev komisijske troške, ki so s tem združeni.

To se posestnikom zglašenih žrebcev naznana.

V Ljubljani dne 20. decembra.

C. kr. deželna vlada.

## Berlautbarung. Nr. 13 308.

Die Kürung von Hengsten, welche während der Deckzeit des Jahres 1889 zum Belegen fremder Stuten verwendet werden sollen, wird von der hiezu bestellten Kürungs-Commission am 14. Jänner 1889 in Radmannsdorf, am 15. Jänner 1889 in Kraiburg, am 17. Jänner 1889 in Gurlfeld und am 19. Jänner 1889 in Laibach im Thierspitale, jedesmal um 10 Uhr vormittags, vorgenommen werden.

Die Kürung einzelner Hengste an einem anderen Orte oder zu einer anderen Zeit kann

ausnahmsweise gestattet werden, wenn der Hengstbesitzer die damit verbundenen Commissionskosten aus Eigenem bestreitet.

Hiezu werden die Besitzer der angemeldeten Hengste verständigt.

Laibach am 20. December 1888.

R. f. Landesregierung.

(5694—2) Nr. 1076 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

An der vierklassigen Knabenvollschule in Bischofslack ist die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl. zugleich definitiv oder provisorisch zu besetzen. Bemerkt wird, daß mit dieser Stelle für den Unterricht an der gewerblichen Fortbildungsschule ein entsprechender Nebenverdienst verbunden ist.

Gehörig dokumentierte Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege längstens bis

16. Jänner 1889

hieramt einzubringen.

K. f. Bezirksschulrat Kraiburg, am 16ten December 1888.

(5648—2) Nr. 17 523.

## Adicat - Vorsladung.

Kraus Franz von Scharenberg, Wirt und Greisler, derzeit unbekannten Aufenthaltes, wird aufgefordert, den sub Art. 61 und 63 der Steuergemeinde St. Crucis aushastenden Erwerbssteuerüberschuss per 19 fl. 40 kr.

binnen vierzehn Tagen beim f. f. Steueramte Ratschach so gewiss einzuzahlen, widrigfalls die Gewerbe von Amtswegen gelöscht werden würden.

K. f. Bezirkshauptmannschaft Gurlfeld, am 14. December 1888.

(5706—2)

## Picitations - Kundmachung.

Nr. 12 191.

Behuſſ Sicherstellung der Ausführung der von der hohen f. f. Landesregierung unter 8. December 1888, B. 12 466, pro 1889 genehmigten reconstructiven und conservativen Kunstbauten an der Agramer und Karlstädter Reichsstraße, bei welchen Holzmateriale in Anwendung zu kommen hat, wird die Minundo-Verhandlung

am 14. Jänner 1889

vormittags von 9 bis 12 Uhr bei der f. f. Bezirkshauptmannschaft zu Rudolfswert abgehalten werden.

Die hiebei zur Ausbietung kommenden Objekte sind:

An der Agramer Reichsstraße:

- 1.) Conservationsarbeiten an der Werichsliner Brücke im D.-B. 3—4/68 mit... 170 fl. 69 kr.
- 2.) Conservationsarbeiten an der Rudolfswertler Gurlbrücke im D.-B. 1—2/71 mit 1880 —
- 3.) Conservationsarbeiten an der Munkendorfer Gurlbrücke im D.-B. 0—1/109 mit 471 — 41 —

An der Karlstädter Reichsstraße:

- 4.) Conservationsarbeiten an der Gothendorfer Brücke im D.-B. 3—4/1 mit... 976 — 77 —
- 5.) Bei- und Aufstellung neuer Geländer im D.-B. 3—4/1 und 0—2/19 mit 386 — 01 —
- 6.) Conservationsarbeiten an der Möttlinger Kulpabrücke im D.-B. 4/25 — 1/26 mit 1000 — —

Zu dieser Verhandlung werden die Unternehmungslustigen mit dem Beifaze eingeladen, daß die bezüglichen Pläne, Einheitspreisverzeichnisse, summarische Kostenüberschläge, dann die allgemeinen administrativen und speciellen Baubedingnisse hieramt eingesehen werden können.

Jeder Vicitant hat vor Beginn der mündlichen Verhandlung fünf Prozent vom Ausdruckspreise des Objektes, auf welches derselbe ein Anbot zu stellen gedenkt, als Beugeld zu erlegen, welches den Nichterstehern zugleich nach Abschluß der Vicitation gegen Empfangsbefähigung zurückgestellt wird, hingegen von den Erstehern nach erfolgter Ratification der Vicitationsresultate auf zehn Prozent der Erstebungssumme zu ergänzen ist.

Verseigelte, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse verfaßte, mit der 10proc. Caution belegte und mit einer 50 kr. Marke versehene schriftliche Offerte, worin jedes Object, so wie in der Ausschreibung genau bezeichnet ist, und auf deren Außenseite jedes Objekt, für welches ein Anbot gestellt wird, angegeben erscheint, werden nur vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei der gefertigten f. f. Bezirkshauptmannschaft angenommen.

K. f. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, am 16. December 1888.

# Anzeigeblaßt.

(5720)

Nr. 10 856.

## Concurseröffnung

über das Vermögen des Gustav Treo, Handelsmannes in Laibach, welcher unter der Firma „Gustav Treo“ ein Spezereiwarengeschäft in Laibach betrieb.

Das f. f. Landes- als Handelsgericht in Laibach hat die Eröffnung des Kaufmännischen Concurses über das gesammte wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Gustav Treo, Handelsmann in Laibach, welcher unter der Firma „Gustav Treo“ ein Spezereiwarengeschäft in Laibach betrieb, bewilligt, den Herrn f. f. Landesgerichtsrath Alois Čech in Laibach zum Concurscommisär und den Herrn Dr. Anton Pfefferer, Advocaten in Laibach, zum einstweiligen Massieverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

7. Jänner 1889,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurscommisär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Massieverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

26. Jänner 1889

bei diesem f. f. Landesgerichte in Laibach nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angebrochenen Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

18. Februar 1889,

vormittags 10 Uhr, vor dem Concurscommisär angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht

zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichstagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

Vom f. f. Landes- als Handelsgerichte in Laibach, am 22. December 1888.

(5691—3) St. 9389 in 9390.

## Oklie.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznana:

Elizabeta Loj, Jožefa Jerič iz Mokronoga, Alojzija Dolenski iz Brune Vasi, Jožef Plantarič iz Mokronoga (skrbnik Ane Plantaričevih dedov), Jožef Kovšek iz Hrastovice (skrbnik Elizabete, Marije in Reze Kovšek ter varuh ml. nezakonskega Jožefa Kovšeka) so proti 1.) Elizabeti, Mariji in Rezi Kovšek, 2.) Ani Plantarič iz Mokronoga in njihovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. ad 1.) in 2.) 13. decembra 1888, st. ad 1.) 9389 in st. ad 2.) 9390 za izbris terjatev ad 1.) po 9 gld. 37 kr., ad 2.) 37 gld. vložili pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, sta se jim na njihovo škodo in njihove troške za te pravne reči ad 1.) Jožef Kovšek iz Hrastovice in ad 2.) Jožef Plantarič iz Mokronoga skrbnikom postavila in se jima vročile tožbe ter odredil dan k ustni razpravi v malotinem postopku na

29. decembra 1888

ob 8. uri dopoludne pri tem sodišči.

Ako k pravdnemu naroku tožen sami ne pridejo ali drugih pooblascencev semkaj ne prijavijo, bodo se te pravdne stvari s postavljenima skrbnikoma obravnavale in konečno razsodile.

V Mokronogu dne 15. decembra 1888.

(5595—2)

Nr. 9080.

## Executive Relicitations-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgesetzte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Gertraud Kujold (durch Dr. Gottfried Brunner, Advocat in Gottschee) die executive Versteigerung der der Ursula Weiß von Niedermösel gehörigen, gerichtlich auf 1050 Gulden geschätzten, sub Einl.-B. 122 ad Mösel vorkommenden Realität bewilligt und hiezu die Feilbietungs-Tagfahrt auf den

9. Jänner 1889, vormittags um 9 Uhr, mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vaduum zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsegract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. f. Bezirksgesetzte Gottschee, am 10ten November 1888.

(4929—2)

Nr. 5971.

## Erinnerung

an die unbekannt wo befindliche Communität Brabče.

Bon dem f. f. Bezirksgesetzte Wippach wird der unbekannt wo befindlichen Communität Brabče hiemit erinnert:

Es habe Johann Počkar von Brabče Nr. 1 wider dieselbe die Klage auf Anerkennung der Ersitzung der intabulierten Forderung per 584 fl. sammt Anhang sub praes. 29. October 1888, B. 5971, eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagfahrt auf den

12. Jänner 1889

um 9 Uhr früh mit dem Anhange des § 29 a. G. O. angeordnet und der Ge

klagten wegen ihres unbekannten Aufenthaltes Simon Brajdich von Brabče als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird dieselbe zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter

Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen habe, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. f. Bezirksgesetzte Wippach, am 30ten October 1888.

(5626—3)

St. 26 896.

## Razglas.

Umlim tožencem Jožetu in Mariji Skraba iz Matene in Luki Kristanu iz Vrda, oziroma njihovim nepoznam pravnim naslednikom, imenoval se je na tožbo Josipa Sterleta iz Matene radi zastaranja terjatev 200 in 400 gld. starega denarja Janez Ciber, posestnik iz Matene, v varstvo njih koristi kuratorjem ad actum ter se mu je vročil tusodni tožbeni odlok z dne 20. novembra 1888, st. 26 896.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 20. novbr. 1888.

(5422—3)

St. 5583.

## Oklie izvršilne zemljjiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velicih Lasicah naznana:

Na prošnjo Franceta Tavžla iz Zdenske Vasi st. 15 dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Godeu lastnega, sodno na 4559 gold. 80 kr. cenenega zemljjišča, vpisanega v vložni stev. 71 katastralne občine Cesta na Cesti st. 23.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na

11. januvarja

in drugi na

8. februvarja 1889, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljjišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolzan pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpisek razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velicih Lasicah dne 20. oktobra 1888.

(5537—3) Nr. 25 408. **Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ivan Gruden (durch Dr. Papč) die executive Versteigerung der dem Michael Božlep von Plešivice Nr. 23 gehörigen, gerichtlich auf 1068 fl. und 160 fl. geschätzten Realitäten Einstieg-Nr. 696 und 695 der Catastralgemeinde Brezovica sammt dem auf 13 fl. 75 fr. geschätzten fundus instrumentus bewilligt und hierzu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

9. Jänner und den  
9. Februar 1889,

jedesmal vormittags um 10 Uhr in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter denselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Zugleich wurde den unbekannt wobefindlichen Tabulargläubigern Maria Sluga von Laibach und Helena Novšak von Laibach Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und ihm der Feilbietungs-bercheid zugestellt.

Laibach am 6. November 1888.

(4832—3) Nr. 5793. **Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Filialkirchenvorstehung zu Berdice die executive Versteigerung der dem Anton Štefančič von Fabiančič Nr. 12 gehörigen, gerichtlich auf 872 fl. geschätzten Realität Einstieg-Nr. 15 der Catastralgemeinde Fabiančič bewilligt und hierzu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner

und die zweite auf den  
15. Februar 1889,  
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr in der Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet werden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter denselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 22. September 1888.

(5538—3) Nr. 25 221. **Oklic.**

Na prošnjo Franceta Ferkola iz Bezdovka (po dr. Tavčarji) vršila se bode izvršilna dražba zemljišča Janeza Virantu iz Medvedce št. 3 lastnega, vlož. št. 113 katastralne občine Velike Lipljene, cenjenega na 2382 gold. 90 kr., dne

9. januvarja in

9. februvarja 1889,

vselej dopoludne ob 10. uri pri tem sudiči.

Zemljišče bode se le pri drugi dražbi oddalo pod cenilno vrednostjo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v trosodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sudiče v Ljubljani dne 9. novembra 1888.

(5261—3)

**Razglas.**

C. kr. okrajno sudiče v Vipavi naznanja, da se s tukajšnjim odlokem dne 21. oktobra 1888, št. 3283, s pravico ponovljenja ustavljeni dražbi Franc Razporjevih zemljišč vložna št. 381 in 382 katastralne občine Vrhopolje na prošnjo Andreja Zajca iz Predgriz na dan

8. januvarja in

8. februvarja 1889,  
vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sudiči s poprejšnjim pristavkom ponovite.

C. kr. okrajno sudiče v Vipavi dne 31. oktobra 1888.

(5469—3)

Št. 9808. **Oglas.**

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki se je čez obnovljeno tožbo Nikota Žugla iz Krvavčjega Vrha (po Franu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Janezu Krašovcu iz Rozalnice št. 17 zaradi 280 gld. s pr. razprava v sumarnem postopku na dan

17. januvarja 1889

odločila, in se je prepis tožeb vsled neznanega bivališča tožence na njegovo nevarnost in troške vročil skrbnikom postavljenemu gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike.

Toženec naj se omenjeni dan samtu oglasi ali pooblaščenca naznani ali pa vroči svoja pisma o pravem času skrbniku.

C. kr. okrajno sudiče v Metliki dne 2. oktobra 1888.

(5470—3)

Št. 10359. **Oklic.**

C. kr. okrajno sudiče v Metliki naznanja, da se je na prošnjo Janeza Kočevarja iz Bojanje Vasi št. 11 proti Martinu Horvatu in Janezu Golobiču iz Bereče Vasi v izterjanje terjatve 50 gold. s pr. z odlokem dne 17. oktobra 1888, št. 10359, dovolila izvršilna dražba na 170 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 248 in 277 zemljiščne knjige katastralne občine Bušinja Vas.

Za to izvršitev odredjena sta dva rôka, in sicer prvi na

11. januvarja

in drugi na

14. februvarja 1889,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sudiči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem rôku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiščne knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sudiči vpogledati.

C. kr. okrajno sudiče v Metliki dne 17. oktobra 1888.

(5471—3)

Št. 10618. **Oklic.**

C. kr. okrajno sudiče v Metliki naznanja, da se je na prošnjo Janeza Šustersiča (pooblaščenec Janeza Micheliča iz Semiča) proti Mariji Michelič iz Semiča št. 14 v izterjanje terjatve 100 gld. s pr. z odlokem dne 24. oktobra 1888, št. 10618, dovolila izvršilna dražba na 460 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 79 zemljiščne knjige katastralne občine Semič.

Za to izvršitev odredjena sta dva rôka, in sicer prvi na

11. januvarja

in drugi na

14. februvarja 1889,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sudiči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem rôku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem rôku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiščne knjige morejo se v navadnih uradnih urah pri tem sudiči vpogledati.

C. kr. okrajno sudiče v Metliki dne 24. oktobra 1888.

Št. 6032.

(5424—3)

Št. 4966. **Oklic.**

C. kr. okrajno sudiče v Velikih Lasičah naznanja, da se je na prošnjo Pavla Bregarja iz Roba št. 3 proti Antonu Perhajnu iz Malega Osolnika v izterjanje terjatve 225 gold. s pr. iz poravnave dne 15. aprila 1887, št. 2178, dovolila izvršilna dražba na 1246 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 103 zemljiščne knjige katastralne občine Osolnik.

Za to določujeta se dva rôka, in sicer prvi na

15. januvarja

in drugi na

15. februvarja 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sudiči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem rôku le za ali nad cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiščne knjige morejo se v navadnih uradnih urah pri tem sudiči vpogledati.

C. kr. okrajno sudiče v Velikih Lasičah dne 15. septembra 1888.

(5423—3)

Št. 5309. **Oklic.**

C. kr. okrajno sudiče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo gosp. Franceta Grudna iz Velikih Lasič št. 6 se z odlokem z dne 8. januvarja 1888, št. 82, na dan 4. maja 1888 odločena, z odlokem z dne 4. maja 1888, št. 2572, s pravico ponovljenja ustavljenia druga izvršilna dražba nepremičnine Antona Ruparja iz Roba hišna št. 3, vpisana pod vložno št. 65 katastralne občine Selo, ponovljaje določi na dan

15. januvarja 1889

dopoludne od 10. do 12. ure pri tem sudiči s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sudiče v Velikih Lasičah dne 10. oktobra 1888.

(5420—3)

Št. 5765. **Oklic.**

C. kr. okrajno sudiče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Antonije Milavec, omogene Stergulec iz Černice, se z odlokem z dne 10. julija 1888, št. 3592, na dan 2. oktobra in 30. oktobra 1888 odločene, z odlokem z dne 30. septembra 1888, št. 5242, s pravico ponovljenja ustavljenje eksekutivne dražbe nepremičnin Matevža Usnika iz Krvave Peči št. 14, vpisanih v vložnih št. 11, 13 in 14 katastralne občine Krvava Peč, ponovljaje določi na dan

8. januvarja in

5. februvarja 1889,  
vsakikrat od 11. do 12. ure pri tem sudiči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sudiče v Velikih Lasičah dne 31. oktobra 1888.

(5425—3)

Št. 5698. **Oklic.**

C. kr. okrajno sudiče v Velikih Lasičah naznanja, da se je na prošnjo Janeza Rumpreta z Krškega dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Pahletu lastnega, sodno na 1910 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 264 davčne občine Krško, na 300 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 53 davčne občine Ravno in prikljive v vrednosti 212 gld.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na

9. januvarja

in drugi na

9. februvarja 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sudiči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem rôku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem rôku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sudiče na Krškem dne 9. novembra 1888.

(5526—3) Št. 10326. **Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sudiče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Jarneja Siseca iz Sv. Primoža (po dr. Janezu Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Hilariju Iljašu lastnega, sodno na 1380 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 102 davčne občine Hubanjica, ležečega na Prevolah.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

9. januvarja

in drugi na

9. februvarja 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sudiči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem rôku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem rôku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sudiče na Krškem dne 17. novembra 1888.

(5553—3)

Št. 8498. **Razglas.**

Neznano kje bivajočemu Matiji Kusu iz Čužnje Vasi, oziroma neznanim njegovim naslednikom, se naznanja, da sta Ana Starič iz Gor. Zabukovja in Martin Metelko iz Brezovice št. 3 vložila proti njemu tožbo *de praes.* 12. novembra 1888, št. 8494, za priposetovanje zemljišča vložna št. 107 katastralne občine Staro Zabukovje, da se je o tej tožbi določil dan za postopanje na

9. januvarja 1889  
ob 8. uri zjutraj tukaj, ter da se je neznanim toženim g. Jožef Weibl iz Mokronoga za skrbnika o tej pravdni zadevi postavljal.

Ako k pravdnemu naróku toženi sami ne pridejo ali drugega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno

**Ein schönes  
Verkaufsgewölbe  
mit Magazin und einer geräumige  
Wohnung**

mit 4 Zimmern samt Zubehör sind in **Krainburg** in dem Eckhause Nr. 130, in der Mitte der Stadt gelegen, billig und **sogleich zu vermieten**. (5705) 2—2

Anzufragen in Laibach bei **Felix Urbanc**, Unter der Trantsche Nr. 2, oder in Krainburg im Hause selbst.

**Restauration „Europa“.**

Heute Donnerstag

**Pilsner Bier.**

(5035) 14

**Unübertraffen**

und das Beste für alles Lederzeug, durch 28 Auszeichnungen, hunderte von Anerkennungsschreiben, darunter von 5 jetzt activen Generälen in der k. k. Armee (noch als Regiments-Commandanten) bestätigt, auch bei k. und k. Hoheiten seit Jahren an **Jagdschuhwerk** in Verwendung ist das von **J. Bendik** in **St. Valentin** bei Enns erfundene und patentierte **wasserdichte**

**Ledernahrungs - Fett**

und zum Glänzen (Wichsen) desselben die vom selben **neuerfundene** und vom hohen k. k. Reichs-Kriegsministerium geprüfte und als gut befundene und die Verwendung den k. k. Truppen gestattet, k. k. ausschl. priv.

**Leder-Glanztinctur**

(Ölige Lederglanzschwärze), nicht der für Leder so schädliche, von höchster Militärbehörde so strenge verbotene Lederlack, auch nicht zu verwechseln mit **Lederappretur** oder **Moment-Glanzwichse**, welche am Leder eine Kruste verursachen, sondern saugt sich wie feines Öl am Lederzeug ein, färbt nicht ab und macht es milde und hell glänzend. Auf jeder Flasche oder Dose ist die Firma **J. Bendik in St. Valentin** ersichtlich. — **Hauptdepot** in Laibach bei **Ant. Krisper**. Zu Fabrikpreisen lagernd: in Laibach bei Schüssnig & Weber, in Bischofslack bei Koceli, in Krainburg bei Petan, in Cilli bei Traun & Stieger und in allen grösseren Orten der Monarchie. (5490) 4

**Gemischtwaren-Handlung**

mit Tabaktrakt in einem industriellen Orte Kärtents ohne Concurrenz, slovenische und deutsche Kunden, ist Familienverhältnisse wegen **zu verpachten oder billig zu verkaufen**.

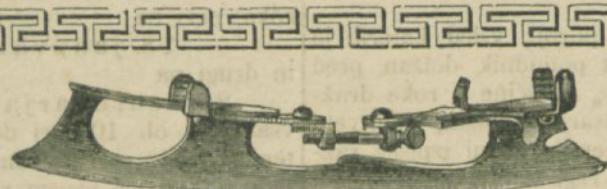
Näheres beim Eigentümer **E. Stiegler, Liescha.** (5697) 3—3

**Ohne Vorauzahlung!**  
**Brieflicher Unterricht**  
Buchführung (alle Methoden), Correspondenz, Rechnen, Comptoirarbeiten. (1173) 50—42  
Garantiert Erfolg. Probebrief gratis.  
**K. k. conc. commerc. Fachschule**  
Wollzeile 19, Wien, I.  
Director **Carl Porges**  
Abtheilung für brieflichen Unterricht.  
Bisher wurden 10.500 junge Leute der Praxis zugeführt.  
Ueberzeugen Sie sich!



**St. Fernald, Wien**  
welche ohne Mühe sofort einen tiefschwarzen Glanz gibt, daß Leder in keiner Weise angreift und dauerhaft erhält.  
Zu beziehen in den meisten Handlungen Oesterreich-Ungarns.  
Wegen der vielen wertlosen Nachahmungen wird das p. t. Publicum gebeten, ausdrücklich Fernaldts Fabrikat zu verlangen und nur solches anzunehmen, welches mit obiger Vignette inclusive meines Namens **St. Fernald** verfehen ist. (4977) 26—13

**Visitenkarten**  
in hübscher Ausführung  
bei  
Jg. v. Kleinmayr & Fedor Bamberg.



Offeriere die anerkannt gut laufenden, leicht und sicher zu befestigenden **Schlittschuhe Wiener „Halifax“** zu fl. 2·50 per Paar, in allen Grössen; ebenso „Mercur“-Schlittschuhe und solche mit Doppelschraube, gleichfalls ohne Riemen zu befestigen, zu fl. 2. (5675) 6—5

**Albin Slitscher**  
Eisenhändler, Wienerstrasse 9 (Haus Smolé).



In dem neu adaptierten Hause  
**Karlstädterstrasse Nr. 15 (Wasserkaserne)**  
sind mit **Georgi-Termin 1889**

# Wohnungen

von 2 bis 5 Zimmern mit Nebenlocalitäten **zu vermieten**.

Anzufragen im Schlosse Leopoldsrude.

(5717) 3—1

**Billigste Einkaufsquelle für die Winter-Saison und Weihnachten!**

# J. & S. Kessler in Brünn

Ferdinandsgasse 7, — Cz. versenden mit Nachnahme:

10 m Winterloden für Frauenkleider, doppels breit	fl. 5·50
10 m Vaterie-Flanell für Frauenkleider, neueste Muster	fl. 4—
10 m Kalmus, schwere Qualität, neueste Muster	fl. 2·70
10 m Kleiderbarchent, schwere Qualität, neueste Muster	fl. 3—
10 m Schafrockstoff, farriert, neueste Muster	fl. 2·50
29 Ellen Prochnitzer Barchent, blau und braun fl. 5—, weiß und roth	fl. 6—
3·10 m Herren-Anzug-Stoff für Winter, Ia fl. 5·50, IIa	fl. 3·75
2·10 m Winterrockstoff, modern, Ia fl. 10—, IIa	fl. 6—
2·10 m Neberzieherstoff, modern	fl. 6—
6 Stück Plüschnüßen, für Herren und Knaben	fl. 1·50
1 Stück Winterbettdecke aus Rouge, complet	fl. 3—
1 Stück Pferde-Daste, 190 cm lang, 130 cm breit, Ia gesp. fl. 2·50, IIa grau fl. 1·50	
1 Stück Angora-Umhängeschal, für Winter 10/4, Ia fl. 6—, IIa	fl. 2·80
1 Stück Frauen-Schalwolle (Jersey), alle Modefarben, Ia fl. 3—, IIa	fl. 1·50
3 Stück Filzröcke, reich tambouriert, roth, grau, braun	fl. 3—
6 Paar Winterstrümpfe, gestrich, aller Farben, gestreift	fl. 1·50
1 Stück Peintuch, 2 m lang, ohne Naht	fl. 1·50
10 m Laufsteppich, starke Qualität	fl. 3·50
1 Stück Herrenhemd, weiß und farbig, Ia fl. 1·80, IIa	fl. 1·20
3 Stück Arbeiterhemden, aus schwerem Oxford	fl. 2—
3 Paar Unterhosen aus Barchent, Leinwand Ia fl. 2·50, IIa	fl. 1·80
6 Paar Wintersocken, gestrich, aller Farben	fl. 1·10
6 Stück Frauenhemden aus Kraftleinwand und Chiffon, Ia fl. 5—, IIa	fl. 3·25
3 Stück Nachcorsetten aus Chiffon, gestrich Ia fl. 4—, IIa	fl. 1·80
1 Stück Tute-Vorhang, türkische Dessins, Ia fl. 3·50, IIa	fl. 2·50
1 Decken-Garnitur, 1 Tisch- und 2 Bettdecken, aus Nips fl. 4·50, aus Tute fl. 3·50	
29 Ellen Haussleinwand, starke Qualität, 5/4 fl. 5·50, 4/4	fl. 4·20
29 Ellen Oxford, neueste Dessins	fl. 4·50
29 Ellen Kanatas, neueste Dessins, beste Qualität	fl. 6—
3 Stück Tischtücher aller Farben, 5/4 fl. 2—, 6/4	fl. 1—

Muster gratis und franco.

(5001) 12—12



geht durch die ganze Welt.

Hauptvertretung und Versand für Oesterreich-Ungarn bei **G. A. Ihle** in Wien, I., Kohlmarkt Nr. 4.

(4512) 36—11

## Apotheker Herbabny's Alpenpflanzen-Extract:

# „Neuroxylin“

tausendfach erprobt, in  
Civil- und Militärspitälern  
mit ausgezeichnetem  
Erfolg angewendet  
in den hart-  
näckigsten  
Fällen

von Ischias,  
nervösen  
Schmerzen,  
Gesichtsschmerzen,  
Ohrerkrankungen,  
Migräne, Zahnschmerzen,  
und Gelenkschmerzen,  
Krämpfe, Muskelschwäche,  
Bittern, Steifheit. — Dient als  
Einreibung und wirkt rasch und verlässlich.

Herrn Jul. Herbabny, Apotheker in Wien!



Uebersenden Sie mir gefälligst wieder zwölf Flaschen, Neuroxylin stärkerer Sorte gegen Postnachnahme, indem dieses Mittel so ausgezeichneten wirkte, dass ich von vielen anderen darum ersucht wurde. Ich möchte es jedem Gicht- u. Rheumatismus-Leidenden dringend anrathen.

Oberstaufen (Bayern), 7. Jänner 1888.

Marie Hecht, z. Z. bei Herrn J. Mohr.

Bitte mir von Ihrem ausgezeichneten Neuroxylin je eine Flasche stärkerer und schwächerer Sorte per Postnachnahme zu schicken. Ich werde dieses ausgezeichnete Heilmittel auch anderen Leidenden bestens anempfehlen.

Kremnitz (Ungarn), 12. October 1887.

Preis: 1 Flasche (grün emball.) 1 fl., die stärkere Sorte (rosa emball.) gegen Gicht und Lähmungen) 1 fl. 20 kr., per Post 15 kr. mehr für Packung.

Jede Flasche trägt als Zeichen der Echtheit die oben beigebrachte, behördlich protokolierte Schutzmarke.

Central-Versendungs-Depot für die Provinzen:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des J. Herbabny.  
Neubau, Kaiserstrasse Nr. 73 u. 75.

Depots ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Swoboda, Gab. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy, W. Mayr, E. Birschtz; ferner Depots in Cilli: J. Kupferschmied, Baumbachs Erben; Fiume: J. Gmeiner, G. Prodam, M. Mizzan, Drog.; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müllner; Klagenfurt: W. Thurnwald, A. P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert: D. Rizzoli; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Zanetti, A. Suttina, B. Biasoletto, J. Serravalle, E. v. Leutenburg, P. Prendini, M. Ravatini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tscher- nembl: J. Blažek; Völkermarkt: Dr. J. Jobst.

(4964) 20—8